



Die Wildgänse verlieren gegen die Aurora Frogs mit 3:4 nach Penalties. Nach einer 2:0 Führung machte sich der HC Neumarkt Riwega das Leben mit zu vielen Strafen selber schwer und muss sich am Ende mit einem Punkt begnügen.

Am 7. Spieltag kam es in Auer zum Derby zwischen den beiden Tabellenführern der Serie B. Während der HC Neumarkt Riwega all seine bisherigen Spiele gewinnen konnte, mussten sich die Frogs nur im ersten Saisonspiel gegen Hockey Fiemme geschlagen geben. Nach einem kurzen Abtasten fanden die Wildgänse besser ins Spiel und Michael Sullmann überraschte Tizian Giovanelli mit einem Schuss von der Seite. Nur drei Minuten später erhöhte Paolo Bustreo auf 2:0. Der Neumarktner Kapitän überlief in Überzahl die Aurer Abwehr und netzte mit einem sehenswerten Treffer ein. In der Folge hatten die Gäste zwei weitere gute Chancen, konnten diese aber nicht nutzen. Nach einem leichtsinnigen Fehler der Neumarktner Defensive kamen die Aurora Frogs in der 19. Minute durch Martin Pircher zum Anschlusstreffer. Mit der knappen Führung ging es auch in die erste Drittelpause.

Auch im zweiten Abschnitt erwischte der HC Neumarkt Riwega den besseren Start. In Unterzahl traf Alex Sullmann auf Zuspiel seines Bruders Michael zur 3:1 Führung. In den folgenden Minuten machte man sich das Leben mit einigen unnötigen Strafen selber schwer und so agierten die Wildgoose im zweiten Abschnitt über weite Strecken in Unterzahl. In doppelter Überzahl traf Calovi folgerichtig auch zum 2:3 aus Sicht der Hausherren.

Trotz einiger Chancen auf beiden Seiten blieb es im Schlussdrittel lange Zeit bei der knappen Führung für den HC Neumarkt Riwega. Als dann aber Enrico Dorigatti auf der Strafbank Platz nehmen musste, gelang Hannes Walter der Ausgleichstreffer. In der fünfminütigen Overtime hielten die beiden jungen Goalies ihre Kästen sauber und so musste das Penaltyschießen

Wildgänse verlieren gegen die Frogs mit 3:4 nach Pen.

Samstag, den 31. Oktober 2015 um 08:35 Uhr

entscheiden. Während für die Wildgänse Paolo Bustreo und Enrico Dorigatti je zwei Mal getroffen hatten, war bei den Aurora Frogs drei Mal Hannes Walter und einmal Martin Pircher erfolgreich. Im zehnten Anlauf legte erneut Martin Pircher vor, während Paolo Bustreo an Tizian Giovanelli scheiterte.